



## Kronberg für die Bürger

---

KfB - Kronberg für die Bürger, Rainer Schmidt,  
Höhenstr. 29, 61476 Kronberg

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Blanka Haselmann  
Katharinenstraße 7

61476 Kronberg im Taunus

Kommunale Wählergemeinschaft  
**'KfB - Kronberg für die Bürger'**  
Geschäftsführung der  
Fraktion der KfB in der  
Stadtverordneten-Versammlung  
Kronberg im Taunus

Dipl.-Ing.  
Rainer Schmidt  
Höhenstr. 29  
61476 Kronberg

Tel. 06173 323913  
Fax 01212 512 429 074

Internet: <http://www.kfb-kronberg.de>

e-Mail: [r.schmidt@kfb-kronberg.de](mailto:r.schmidt@kfb-kronberg.de)

Kronberg, den 16.1.2007

### **Anfrage der KfB- Fraktion betr. Kreditvergabe anstelle Verpflichtungsermächtigung**

Sehr geehrte Frau Haselmann,  
bitte leiten Sie folgende Anfrage zur Beantwortung an den Magistrat weiter.  
Eine Beantwortung rechtzeitig zum Beginn der kommenden Beratungen zum  
Haushaltssicherungskonzept ist dringend erwünscht.

Während der Beratungen und Beschlussfassung der StVV zum Haushalt 2008 war seitens der KfB der Vorschlag eingebracht worden, investive Zuwendungen an nichtstädtische Organisationen / Stiftungen (im konkreten Fall an den Burgverein/ Stiftung Kronberger Burg zur Unterstützung der weiteren Bautätigkeit (Treppenturm) statt durch direkte Haushaltszuweisungen / Verpflichtungsermächtigungen durch Kredite zu gewähren, deren Kosten und ggf. Tilgung der Empfänger zu tragen habe.

In der Kürze der Zeit konnte während der Beratungen im HFA und Ältestenausschuss keine eindeutige Aussage bezüglich der rechtlichen Zulässigkeit eines solchen Vorgehens erreicht werden.

Es sollten daher hierzu entsprechende Gutachten eingeholt werden, um im Rahmen der Beratungen eines Nachtragshaushalts ggf. Änderungen der beschlossenen Vorgehensweise zu erreichen, die die Haushaltsbelastung durch Zinszahlung verringern.

- *Liegen bereits Gutachten zur Beurteilung der Sachlage vor (und mit welchem Ergebnis) bzw. wann ist mit dem Eintreffen der Gutachten zu rechnen?*
- *Welche Institutionen sind in die Begutachtung einbezogen worden?*

Mit freundlichen Grüßen,

Rainer Schmidt  
KfB - Kronberg für die Bürger  
- Fraktionsgeschäftsführer -

#### **Bankverbindung:**

KfB - Kronberg für die Bürger, Konto 55008809, BLZ 512 500 00, Taunussparkasse

KfB Kronberg für Bürger  
Herrn Rainer Schmidt  
Höhenstraße 29  
61476 Kronberg im Taunus

**Der Magistrat**

Bearbeiter/in Dietmar Parnet  
Amt Amt für Finanzen  
Telefon 06173 / 703-1200  
Telefax 06173 / 703-1902  
e-mail d.parnet@kronberg.de

Ihre Zeichen  
Ihre Nachricht vom  
Unser Zeichen 20/Pt-he  
Datum 29. Feb. 2008

Verwaltungsgebäude Rathaus  
Straße Katharinenstraße 7  
Telefon 06173 / 703-0  
Telefax 06173 / 703-200  
e-mail rathaus@kronberg.de  
Internet www.kronberg.de

> **Kreditvergabe anstelle Verpflichtungsermächtigungen  
Beantwortung Ihrer Anfrage A 030 vom 16.01.2008**

Sehr geehrter Herr Schmidt,


zu Ihrer Anfrage hat der Magistrat am 25.02.2008 entschieden, sie wie folgt zu beantworten:

In der o .g. Angelegenheit wurden keine Gutachten eingeholt. Das Amt für Finanzen prüfte die Angelegenheit und es gab zwischen der Aufsichtsbehörde, dem Rechnungsprüfungsamt und dem Fachamt ein gemeinsames Gespräch.

Hierbei konnte festgehalten werden, dass es durchaus möglich ist, Kredite an Vereine und Institutionen zu vergeben und vertragliche Vereinbarungen bezüglich der Abwicklung zu treffen.

Das Gemeindehaushaltsrecht sieht dafür keine Regelung vor, weshalb es auch keine Bedenken hinsichtlich eines solchen Verfahrens gibt.

Mit freundlichen Grüßen



Wolf D. Grote  
Erster Stadtrat